

Hallo Liebe Mond & Sternenkinder,

Indianer lebten in verschiedenen Häusern / Zelten.

Zum Beispiel lebten die Navajo Indianer in „Hogans“ das sind runde Häuser aus Holzbalken und Lehm.

Die Apachen lebten in einem „Wickiup“ einer runden Grashütte.

Die Hopi Indianer lebten in „Pueblos“ das sind feste Steinhäuser in Dörfern.

Die Irokesen lebten in Langhäusern und

die Siouxindianer / Prärieindianer lebten in „Tipis“ das waren Zelte aus Ästen oder Holzstangen und Büffelleder und Fellen.

Die Indianer in der Prärie jagten die großen Büffelherden, die auf den Grasflächen weideten. Sie verwendeten ihr Fleisch, die Haut und auch die Knochen. Die Büffel blieben nie an einem Ort sondern grasten überall das saftige Gras ab. Deshalb bauten die Prärieindianer Zelte die sie schnell und einfach abbauen und wieder aufbauen konnten und zogen den Tieren hinterher.

Wir haben für euch ein Portfolioblatt erstellt mit einem Tipi – Indianerdorf.

Ihr dürft die Tipi's (Dreiecke) bunt, mit verschiedenen Stiften, mit Mustern und Symbolen verzieren und bemalen.

So wie es euch am besten gefällt.

Werft uns doch das Blatt in den Kindergartenbriefkasten oder bringt es mit, wenn der Kindergarten wieder aufmachen darf. Dann heften wir es in euren Portfolioordner ab.

Viel Spaß und liebe Grüße

Nicole und Moni



NAME:

ALTER:

DATUM:

„Mein buntes INDIANERDORF“

